



Erfahrungsbericht: Drei ungewöhnliche Entdeckungsreisen

Ferienzeit ist für mich Entdeckerzeit. Das muss nicht zwingend geografisch sein, sondern kann sich auch auf Sport, Bücher oder Filme beziehen. In diesen Sommerferien habe ich drei für mich ungewöhnliche Informationsquellen entdeckt. Ein Erfahrungsbericht:

Das Buch **«Generation beziehungsstark»** schnappte ich mir vom Bücherberg, den meine Frau von einer Bibliothek ausgeliehen hatte. Der Bestseller-Autor, Christian Thiel, ist einerseits Optimist: «Das 21. Jahrhundert wird uns eine stetige Zunahme des Wissens über die Liebe bringen.» (57) Andererseits aber auch Realist: «Die Partnerwahl entscheidet nicht darüber, ob wir Probleme bekommen, sondern nur und ausschliesslich welche Schwierigkeiten es sind.» (57) Er bezieht sich in seinem Ratgeber auf mehrere wissenschaftliche Studien. Thiel wird von den einen als **«manchmal recht konservativ»** wahrgenommen. Vielleicht weil er als «Singleberater» dazu ermutigt, mit dem Sex zu warten. «Der Stand der Forschung ist eindeutig: Je mehr Dates ein Paar hatte, bevor es sich nähertritt (jeder Kuss zählt), desto stabiler und glücklicher ist die Partnerschaft. [...] Auch die häufig geäusserte Ansicht, dass es beim dritten Date doch bitteschön zum Sex zu kommen hat (bei Tinder: erstes oder zweites Date), gilt dem kühlen Blick von Wissenschaftlern als das, was es ist: eine vage Ansicht. Eine ungeprüfte Annahme.» (186) – Nun ja, das wissen Bibelleser schon lange. 😊

Meine zweite Entdeckungsreise geht ebenfalls auf meine Frau zurück. Sie wurde über einen christlichen Artikel auf das englische Buch **«Deliverance»** (Befreiung) aufmerksam. Jason Bray, ein anglikanischer Priester, gibt Einblick in seinen "Befreiungsdienst". Seine Themen klingen krasser, als sie dann wirklich sind: «poltergeist activity» (Poltergeist-Erfahrungen), «place memory» (ortsgebundene Geistererscheinungen), «true haunting» (kommunizierende Geister), «Oppression» (spirituelle Angriffe), «Possession» (Besessenheit) (38-42). Seine nüchternen Erfahrungsberichte sind mit Ehrlichkeit, Bescheidenheit und Humor gesalzen. Bray orientiert sich an Büchern aus dem Umfeld der **«Christian Deliverance Study Group»**. Das ist eine Expertengruppe aus Theologen und Psychiatern, die wegen eines **tragischen Vorfalls im Jahr 1974** ins Leben gerufen wurde (36). Beim Lesen habe ich anglikanische Traditionen wie Weihwasser, geweihte Kreuze und priesterliche Eucharistie-Feiern als Rituale relativiert, die manchen anglikanischen Mitgliedern helfen mögen. Auch hier gilt: *Prüft aber alles, das Gute haltet fest (1 Thess 5,21)*. Die «Church of England» und die «Church in Wales» stellen sicher, dass es in jeder Diözese ein Befreiungsdienst-Team gibt (254). Diese bieten Hilfesuchenden eine christliche, kostenlose Alternative zu esoterischen Angeboten. – Und ja, ich bin dankbar, dass wir in der Heilsarmee Zürich-Oberland ebenfalls einen Befreiungsdienst anbieten. 😊

Die dritte Informationsquelle fand ich über die Neue Zürcher Zeitung (NZZ). Der Artikel **«Niemand getraut sich zu sagen, was eine Frau ist»** vom 10.07.2023 handelt über einen Dokumentarfilm von Matt Walsh. Der amerikanische Filmemacher «fragt Ärztinnen, Politiker und Transgender-Aktivistinnen: **«Was ist eine Frau?»** – Viele brechen das Interview ab». Der Artikel weckte mein Interesse: «Öffentliche Vorführungen wurden boykottiert, grosse Streaming-Anbieter mieden den Titel wie der Teufel das Weihwasser. Der Film wurde in einschlägigen Kreisen diskutiert, aber nur hinter vorgehaltener Hand. Bis am 2. Juni 2023, als Elon Musk einen Link zum Film auf Twitter veröffentlichte, mit dem Kommentar: "Alle Eltern müssen das sehen." Er setzte sich damit über die Richtlinien seiner eigenen Social-Media-Plattform hinweg, die den Film zensiert hatte. In der Folge ging die Dokumentation innert kürzester Zeit viral.» Ich machte schliesslich etwas, was mir im Traum nie in den Sinn gekommen wäre: Ich klickte auf den Twitter-Link von Elon Musk. **(Der Film war auf seinem Konto während 24 Std. verfügbar.)** An manchen Stellen empfand ich die Dokumentation als etwas gar polemisch. Sie wirft aber auch berechtigte Fragen auf. – Und ja, solche Fragen gehören offensichtlich zu den neuen Tabus einer scheinbar tabulosen Gesellschaft. 😊

Mit entdeckersischen Grüssen
Markus Brunner

Wir feiern – und anderes

Wir feiern gerne, im Grossen wie im Kleinen:

- 25 Jahre Tannerberg (26.-27.08.2023), Heilsarmee Schaffhausen
- 25 Jahre Rahab Zürich
- 100 Jahre Heilsarmee Davos
- Neueröffnung Heilsarmee Chur (wird von Einheimischen "Khur" ausgesprochen)

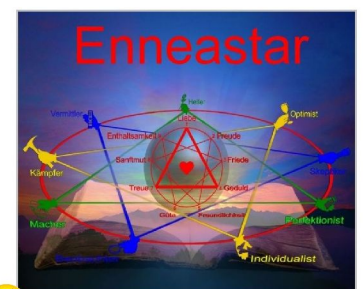
Wir gratulieren! Hinter jeder Feier stehen eindrückliche Engagements und Erfahrungen. Gott schreibt auch heute noch Geschichte!

Eine weitere gute Nachricht: Es findet wieder einmal ein Enneastar-Tageskurs statt, in der Heilsarmee Rheineck. Er soll vor allem auch esoterisch-denkende Menschen ansprechen.

Wir feiern gerne. Manchmal sind wir aber auch traurig. Zum Beispiel über die Tatsache, dass das Open Heart Zürich wegen kurzfristiger Kündigungen zurzeit "gegründet" ist. Krisen sind aber auch Chancen. Diese werden sich früher oder später zeigen ... (Markus Brunner)

September 2023 – Markus & Eva unterwegs

Fr	1.	16:00	25-Jahr-Jubiläum Rahab Zürich
So	3.	10:30	Heilsarmee Davos: 100-Jahr-Jubiläum, Aula SAMD, Guggerbachstr. 2, Davos Platz
Sa	9.	10:15	Markus: IEEP-Wochenende, Waldegg (IEEP ≈ Biblischer Unterricht)
Sa	9.	15:00	Re-Opening Heilsarmee Chur
So	10.	10:00	Heilsarmee Affoltern
Mo 11. – Do 14.			Retraite für Offiziere und KorpsleiterInnen, Hotel Seebüel Davos
So	17.	10:00	MKW besucht ein Heilsarmeekorps der Division Mitte: Factory Luzern (MKW = Management Kirchliches Werk)
Sa	23.	9:00	Markus: Enneastar-Tageskurs in der Heilsarmee Rheineck
So	24.	10:00	Heilsarmee Zürich-Zentral
26.09. – 10.10.			Herbstferien von Eva und Markus Brunner



Entdecken Sie sich selbst!
Entdecken Sie Ihre Rolle(n) in Teams!
Entdecken Sie neue Ansätze für Ihre persönliche Weiterentwicklung!
Enneastar® gibt Ihnen entscheidende Impulse

Interessiert? Skeptisch? Neugierig?
Beginnen Sie jetzt mit dem 2-Minuten-Test auf www.enneastar.ch!

Für alle, die mehr wollen: **Es gibt einen Tageskurs!**
23. September 2023

Datenschutz

Wir haben September 2023. Das neue Datenschutzgesetz gilt. Deshalb sind wir ab sofort vorsichtig, ob und welche Namen wir im Rundbrief erwähnen. (Markus Brunner)

Rundbriefe downloaden

Heilsarmee-Rundbriefe für die "Division Ost" können im Internet heruntergeladen werden, am einfachsten unter folgender Adresse:
www.heilsarmee.online